



CINDERELLA

Bewertung der Jugend Filmjury:

In der Realverfilmung des Märchens „Cinderella“ geht es um ein Mädchen, das nach glücklicher Kindheit seine Mutter verliert. Nachdem der Vater erneut geheiratet hat, zieht die Stiefmutter mit ihren Töchtern ein. Als auch der Vater stirbt, behandeln sie Cinderella wie eine Dienstmagd. Traurig reitet sie in den Wald und begegnet dort einem jungen Lehrling. Es ist Liebe auf den ersten Blick. Später stellt sich heraus, dass der Lehrling ein Prinz ist, der nicht aus Liebe heiraten darf. Werden beide trotzdem zusammenkommen?

In diesem gefühlvollen Märchenfilm geht es hauptsächlich um die Themen Mut und Freundlichkeit. Es ist eine Neufassung des bekannten Märchens, die aber viele Überraschungsmomente bietet. Man kann sich in die Figuren gut hineinversetzen und dadurch wird man von dem Film mitgerissen. Wir haben nichts in der Geschichte vermisst. Die Figuren sind vielschichtig und es ist gut, dass es keine klare Aufteilung in Gut und Böse gibt. Besonders Cinderellas kleine Freunde, die Mäuse, gefallen uns gut. Die überwiegend gut gemachte Technik trägt viel zur Magie des Films bei. Auch die Übergänge zwischen Realfilm und Animationstechnik sind sehr gut gelungen. Durch die Kameraführung wird man im Film mitgerissen. Die Ausstattung und die traumhaften Kostüme beeindrucken und die Musikuntermalung begleitet den Film sehr gut.

Wir halten den Film für alle Altersgruppen gut geeignet. Er ist für Jungen und Mädchen gleichermaßen geeignet und ist auch ein Familienfilm.

Wertung in Sternen:

magisch:	★ ★ ★ ★
spannend:	★ ★ ★
lustig:	★ ★ ★
gefühlvoll:	★ ★ ★ ★
märchenhaft:	★ ★ ★ ★ ★

